

9. Oktober - Celedin - typische Gebirgsstadt



Da ich am 8. abends ankam und am 9. abends weiterfahren wollte, habe ich zwei Nächte im Hotel gebucht, was mich 60 Sol = 15 € gekostet hat. So konnte ich in Ruhe schlafen und auch tagsüber nochmal zurückkommen.

In der Stadt gibt es wohl Viehzucht und ein Werk von Gloria, das die sehr beliebte (Kondens-) Milch herstellt.



Auffällig fand ich das enorme Früchteangebot, das wohl aus dem nahegelegenen Flusstal des Marañon - einer der Quellflüsse des Amazonas - stammt, das Nebeneinander von modernen Ideen - Modellmarktgebäude - schönen Ecken und eher vormodernen Lebensverhältnissen. Das Plakat fordert eindringlich zum Schutz unseres Planeten auf.



Meine Wanderung zum Freizeitplatz Llangacochoa war sehr anstrengend und schön und ich konnte die bäuerliche Wirtschaft hautnah erleben. Leider flogen dort wie fast überall die kleinen Plastikflaschen herum, die gerne zum Mitnehmen gekauft werden. Auch der Bach schäumte an einer Sperre sehr.

